

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Frau Barkhoff
Zimmer **301 A**
T 0421 361 2958
F 0421 496 2958
E-Mail
elke.barkhoff@bildung.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Schulen der Sekundarstufen I und II
im Lande Bremen

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
21-14

Informationsschreiben Nr. 31/2009

Bremen, 13.02.09

Lust auf Asien? – Schülerinnen und Schüler reisen nach Japan! Bewerbungen für ein Stipendium

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend möchte ich Sie auf das Projekt „**Bremen – Brücke nach Asien**“ hinweisen, welches durch das Landesinstitut für Schule (LIS) sowie dem Ostasiatischen Verein Bremen e.V. (OAV) gefördert wird und von der Senatorin für Bildung und Wissenschaft ausdrücklich empfohlen wird.

Mit diesem Projekt soll das Interesse der Schülerinnen und Schüler an ostasiatischen Ländern und deren Kultur geweckt werden, die seit Jahrhunderten wichtige Handelspartner sind. Es soll auf die wachsende Bedeutung Asiens aufmerksam machen, dem Erdteil, auf dem die Hälfte der Weltbevölkerung lebt und so Toleranz und Völkerverständigung fördern.

Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler der 8. – 11. Klassen, im Alter von 14 – 17 Jahren, die zu zweit im Team zusammenarbeiten wollen. Das Reiseziel für 2009 ist Tokio, die japanische Hauptstadt. Dort werden die Schüler in der deutschen Familie eines persönlichen OAV-Mitglieds untergebracht. Mit der Gastfamilie wird den Schülerinnen und Schülern das Land vorgestellt. Ausflüge und Schulbesuche stehen auf dem Programm.

Die Reisetermine sind nach Absprache mit der Gastfamilie frei wählbar. Für die notwendige Beratung und Information der Schüler und Eltern stehen das LIS sowie der OAV jederzeit zur Verfügung (Reisetermin, Organisation, Betreuung, Höhe des Stipendiums etc.).

Bewerbungen (inkl. einer Begründung für das Interesse an diesem Stipendium) sind bis zum

30. April 2009

an das

**Landesinstitut für Schule
Frau Maria Meyer
Am Weidedamm 20
28215 Bremen**

zu senden.

Des Weiteren sind mit der Bewerbung folgende Unterlagen einzureichen:

- Lebenslauf,
- eine Darstellung, in der die besondere Befähigung für dieses Stipendium zum Ausdruck gebracht wird, inkl. persönlicher Stärken und Vorlieben und besonderer Fähigkeiten (z.B. Computer-, Sprachkenntnisse) sowie die Angabe von Hobbys,
- einen Bericht, der die wesentlichen Informationen über Japan enthält.

Zusätzlich führen die Schüler (zu zweit) **zwei ausführliche und informative Interviews mit Expertinnen und Experten**, die geschäftliche, berufliche oder private Beziehungen zu Bremen und Tokio haben.

Diese Interviews werten die Schülerinnen und Schüler selbständig aus und präsentieren sie in einer von ihnen gewählten Form, z.B. in einer Reportage, einer Dokumentation, in einer szenischen Darstellung etc.

Eine Jury entscheidet aufgrund der Bewerbungsunterlagen und eines Vorstellungsgesprächs, wer das Stipendium erhält und wird die Auserwählten im Juni 2009 bekannt geben und schriftlich informieren.

Weitere Informationen können unter der Adresse: www.auf-nach-asien.de eingeholt werden. Für Rücksprachen steht ebenfalls Frau Meyer vom LIS unter der Telefonnummer: 0421-361-14465 zur Verfügung.

Ich bitte um Weiterleitung dieser Information an die Schülerinnen und Schüler in Ihren Schulen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Elke Barkhoff